

4 Verschiedenes

Serap Güler (CDU) schlägt vor, im Ausschuss ein Fachgespräch zum Thema „Integrationslotsen“ durchzuführen und möchte wissen, ob hieran Interesse bestehe. Einzelheiten könnten im nächsten Obleutegespräch geklärt werden.

Der Integrationsausschuss beteiligt sich am 20. März 2014 im Rahmen von Pflichtsitzungen an zwei Anhörungen: um 10:00 Uhr zusammen mit dem Hauptausschuss („Regelung der Verleihung von Körperschaftsrechten an Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften“) und um 13:30 Uhr zusammen mit dem Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend („Sprachliche Bildung geschieht im Alltag – Sprachförderung im Elementarbereich neu ausrichten“).

Die nächste Sitzung findet am 30. April 2014 statt.

gez. Arif Ünal
Vorsitzender

1 Anlage

19.03.2014/21.03.2014

140



Integrationsausschuss

23. Sitzung (öffentlich)

12. März 2014

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 14:10 Uhr

Vorsitz: Arif Ünal (GRÜNE)

Protokoll: Marion Schmieder

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung

3

Der Integrationsausschuss stimmt einer Verlegung von Tagesordnungspunkt 1 auf eine spätere Sitzung zu. Die heutige Tagesordnung ändert sich entsprechend.

1 Landesregierung muss Hilfen für von Armutszuwanderung betroffene Städte leichter zugänglich machen

4

Der Ausschuss beschließt einstimmig eine Anhörung. Die weiteren Modalitäten werden im Obleutegespräch geklärt.

2 Arbeitsverbote für Flüchtlinge abschaffen – Arbeitsmarktzugang sicherstellen **11**

Der Ausschuss beschließt eine pflichtige Beteiligung an der Anhörung, die vom Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales durchgeführt wird.

3 Einbeziehung islamischer Verbände in die Weiterentwicklung des Instituts für islamische Studien an der Universität Münster (TOP beantragt von der CDU-Fraktion; siehe Anlage) **12****4 Verschiedenes** **14**

Der Integrationsausschuss beteiligt sich am 20. März 2014 im Rahmen von Pflichtsitzungen an zwei Anhörungen: um 10:00 Uhr zusammen mit dem Hauptausschuss („Regelung der Verleihung von Körperschaftsrechten an Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften“) und um 13:30 Uhr zusammen mit dem Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend („Sprachliche Bildung geschieht im Alltag – Sprachförderung im Elementarbereich neu ausrichten“).

Die nächste Sitzung findet am 30. April 2014 statt.

* * *